Aktionsgemeinschaft Agrarwende Nordhessen e.V.

Faktenblatt Nr. 4

Milchviehhaltung

Laut dem Thünen-Institut ist Deutschland mit rund 33,1 Millionen Tonnen in 2019 der größte Kuhmilchproduzent in der EU.

Quelle: Thünen-Institut https://aga-nordhessen.de/wp-content/uploads/2021/06/THUENEN-Steckbrief_Milchkuehe_2020.pdf

Laut BEL sank die Zahl der milcherzeugenden Betriebe zwischen 1970 und 2017 von 838.000 auf 66.000 während die durchschnittliche Tieranzahl je Haltung von 7,3 auf 64 erhöhte. Diese Zahlen zeigen, dass sich ein Strukturwandel in diesem Bereich der Landwirtschaft vollzogen hat.

Quelle: https://www.praxis-agrar.de/tier/rinder/milchviehhaltung-in-deutschland/

Mehr als 70% der Milchkühe werden in Deutschland in offenen Laufställen gehalten, so das BEL unter Berufung auf eine Zählung des Statistischen Bundesamtes von 2010.

Quelle: https://www.landwirtschaft.de/landwirtschaft-verstehen/wie-arbeiten-tierhalter/haltungsformen-fuer-milchkuehe

Das Thünen-Institut gibt an, dass in 2019 ungefähr 50% der in Deutschland hergestellten Milch- und Molkereiprodukte exportiert wurden. Die wichtigsten Exportdestinationen sind die Niederlande (16,5%) und Italien (15%).

Quelle: https://aga-nordhessen.de/wp-content/uploads/2021/06/THUENEN-Steckbrief_Milchkuehe_2020.pdf

Im Durchschnitt gibt eine Kuh in Deutschland nur knapp zwei Jahre Milch und hat zusammengenommen eine Lebenserwartung von unter fünf Jahren. Unter anderen Bedingungen können Kühe bis zu 20 Jahre alt werden und zwölf oder mehr Jahre lang Milch geben.

http://www.umweltinstitut.org/themen/landwirtschaft/massentierhaltung/organisierte-tierquaelerei/milchviehhaltung.html

In der konventionellen Landwirtschaft erhalten Milchkühe einen zu hohen Kraftfutteranteil und leiden unter schlechten Haltungsbedingungen. Die einseitige Zucht und Fütterung, die auf eine hohe Milchleistung abzielen, sind wichtige Gründe dafür, dass Milchkühe gesundheitlich instabil sind und Erkrankungen an den Klauen, dem Euter oder hinsichtlich ihrer Fruchtbarkeit bekommen.

http://www.umweltinstitut.org/themen/landwirtschaft/massentierhaltung/organisierte-tierquaelerei/milchviehhaltung.html